

Vernehmlassungsantwort zum Projekt KirchGemeindePlus

Absender: [Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

[Name der Kirchgemeinde, des Verbandes, des Amtes oder der BKP]

Kontaktperson für Rückfragen:

[Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

[Name, E-Mail, Telefon]

Hinweise zum Ausfüllen:

1. *Kirchenpflegen bestehender Kirchgemeinden (KG) beantworten sämtliche Fragen.*
2. *Kirchliche Berufsverbände, Kapitel und Bezirkskirchenpflegen (V/K/BKP) beantworten jene Fragen, die sich ausdrücklich an sie richten.*
3. *Weitere zur Vernehmlassung Eingeladene (Katholische Kirche; Staat) geben je Frageteil im Kommentarfeld eine Einschätzung ab.*

Für Kirchenpflegen bestehender Kirchgemeinden (KG):

Wurde zur Beantwortung der Gemeindekonvent einbezogen? Ja Nein

Für kirchliche Berufsverbände, Kapitel und Bezirkskirchenpflegen (V/K/BKP):

Wie viele Mitglieder wirkten an der Beantwortung mit? [Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Teil I: Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen Kirchgemeinden

KG: Welche Form der Zusammenarbeit streben Sie mit Nachbargemeinden an? (Bitte wählen Sie eine Form der Zusammenarbeit)

V/K/BKP: Welche Form der Zusammenarbeit favorisieren Sie innerhalb der Landeskirche? (Bitte wählen Sie eine Form der Zusammenarbeit)

- | | |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Zusammenschluss (Fusion) | <input type="checkbox"/> Zusammenarbeitsvertrag |
| <input type="checkbox"/> Anschlussvertrag | <input type="checkbox"/> Kirchgemeindeverband |
| <input type="checkbox"/> Interkommunale Anstalt | <input type="checkbox"/> Juristische Person des Privatrechts |

Welche Überlegungen führen Sie dazu?

[Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

KG: Falls Sie nicht den Zusammenschluss wählten:

Betrachten Sie die gewählte Form der Zusammenarbeit als Zwischenschritt zu einem künftigen Zusammenschluss?

Ja Nein

Alle: Wie ist ihre allgemeine Einschätzung zum Teil I?

[Klicken Sie hier, um Text einzugeben.](#)

Teil II: Der Reformplan

Der Entwurf des Reformplans zeigt, welche Kirchgemeinden miteinander die Zusammenarbeit anstreben könnten (unabhängig der von Ihnen favorisierten Form der Zusammenarbeit). Die Karte definiert Minimalgrößen der künftigen Zusammenarbeit.

KG: Sind Sie mit dem Vorschlag des Reformplan-Entwurfs rund um Ihre Kirchgemeinde einverstanden?

V: Sind Sie mit dem Vorschlag des Reformplan-Entwurfs insgesamt einverstanden?

K/BKP: Sind Sie mit dem Vorschlag des Reformplan-Entwurfs in Ihrem Bezirk einverstanden?

Ja Nein

Alle: Falls «Nein», beschreiben Sie Ihre optimierte Lösungsvariante:

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

KG: Ist die von Ihnen beschriebene optimierte Lösungsvariante mit den betroffenen Nachbargemeinden abgesprochen?

Ja Nein teilweise, mit einzelnen Nachbargemeinden

Alle: Wie ist Ihre allgemeine Einschätzung zum Teil II?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Teil III: Der Zeitplan

KG: Falls Sie einen Zusammenschluss (Fusion) anstreben: In welchem der vier vorgesehenen Zeitfenster wird Ihre Kirchgemeinde voraussichtlich einen Zusammenschluss gemäss überarbeitetem Reformplan beim Kirchenrat bzw. der Kirchensynode beantragen?

2017 2019 2021 2023

Anderes Jahr: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

V/K/BKP: Wie beurteilen Sie den Zeitplan mit vier Zeitfenstern für Zusammenschlüsse?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Alle: Wie ist Ihre allgemeine Einschätzung zum Teil III?

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

Vielen Dank für die Beantwortung der Vernehmlassung!

Bitte senden Sie Ihre Antwort per Mail bis spätestens Samstag, 21. Januar 2017 an

info@kirchgemeindeplus.ch